

## Colleg Akupunktur und Naturheilkunde

# Akupunktur-Grundkurse zum A-Diplom und zur Zusatzbezeichnung

Ärztliche Leitung: Dr. Wolfgang Beuse · Dr. Vera Breuer · Dr. Jörg Geier

Stand: 13.2.2007

#### LG 4, LG 8, LG 14, LG 15, LG 16, LG 20, LG 26

- ♦ Punkte außerhalb der Meridiane: Ex-KH 1, Ex-KH 3, Ex-KH 5, Ex-R 1. Ex-R 2, Ex-R 8, Ex-BF 1, Ex-BF 5, Ex-BF 10, Ex-BF 11
- Die übrigen außerordentlichen Gefäße im Überblick
- Nadelungskonzepte: nach Leitbahnen (Nah- und Fernpunkte) sowie nach Punktkategorien, z.B. Shu-Mu-Technik, Yuan- Shu- Technik uw.
- Vertiefung der Stichtechniken und Punktlokalisation
- Schröpfen und Moxibustion: Indikationen, Technik

#### Kurs G3: Akupunktur in der Schmerztherapie (24 UE)

- Grundlagen der Schmerzphysiologie (endogene Endorphine, nichtopioide Neurotransmitter, Gate Control) und Schmerzpathologie
- Schmerzkrankheit, Schmerzsyndrome
- Physiologische Wirkungen und Grundprinzipien der Schmerztherapie
- Schmerz aus der Sichtweise der TCM
- Vertiefung der Untersuchung, Punktsuche, Nadelungstechnik unter dem Aspekt der Schmerztherapie
- Ba-Gang-Prinzipien, bioklimatische Faktoren, Emotionen
- Behandlungsachsen der Schmerzakupunktur
- Techniken der Schmerzakupunktur
- Schröpfen, Moxibustion und Elektrostimulation in der Schmerztherapie
- Erarbeitung von Akupunkturkonzepten bei Kopfschmerz, Migräne, Gesichtsschmerz und Trigeminusneuralgie, HWS-Syndrom, BWS-Syndrom, Schulterschmerzen, Epikondylitis
- Akupunkturkonzepte bei Lumbago, Ischialgie und pseudoradikulären
- Behandlung von Hüft- und Knieerkrankungen (Coxalgie, Gonalgie,
- Einführung in die Triggerpunktakupunktur, Muskelfunktionsketten, myofasciales Syndrom
- Das System der tendinomuskuläre Meridiane und die Therapieprinzipien. bioklimatische Faktoren

#### Kurs G4: Behandlungskonzepte inklusive Ohrakupunktur / Mikrosysteme, (24 UE)

- Somatotopien was ist das?
- Geschichtliche Entwicklung der Mikrosystem-Akupunktur
- Beispiele für Somatotopien (YNSA, SuJok, MAPS, ECIWO)
- Anatomie und nervale Innervation des Ohres
- Grundlagen der Ohrakupunktur (Indikationen, Kontraindikationen, Wirkungen und Nebenwirkungen)
- Bedeutuna der Lateralität
- Methoden der Punktsuche und Punktlokalisation, praktische Übungen
- Die Schulen der Ohrakupunktur
- Chinesische Ohrakupunktur: Innere Organe, Auge, innere Nase, Polster, Sonne, Stirn, Ober- und Unterkiefer, Mundboden, Gaumen, Zunge, Ovar, Uterus, Shen Men, Thalamus, Allergiepunkt.
- Französische Ohrakupunktur: Projektionszonen des Bewegungsapparates, die "Vormauer", übergeordnete Punkte (ACTH, hormonelle Zone, Interferon, Thymus, pT 1-4, Nullpunkt, die Omegalinie, Vegetativum Lund II, Nullpunkt, Point de Jerome, Point Bosch, Wetterpunkt).
- Erarbeitung von Behandlungskonzepten in der Schmerztherapie, Suchttherapie und bei Indikationen der täglichen Praxis

## Sie beginnen Ihre Akupunkturausbildung mit den Kursen G1 und G2; anschließend die Kurse G3 bis G5 (in beliebiger Reihen-

folge). Wenn Sie die "Zusatzbezeichnung Akupunktur" anstreben, haben Sie damit die geforderte Kursweiterbildung (120 Unterrichtsstunden) erfüllt und benötigen dann noch mindestens 60 Unterrichtsstunden Praktische Akupunktur sowie 20 Stunden Fallseminare. Hierzu belegen Sie zunächst den Kurs G6 (mit dem optionalen A-Diplom) und dann weitere drei Kurse aus unserem Angebot für die Vollausbildung (auch zum B-Diplom) nach Ihren persönlichen Interessen. Diese drei individuell ausaewählten Kurse entsprechen dann "Ihren" Kursen G7, G8 und G9 und Sie haben damit die geforderten 200 Unterrichtseinheiten erreicht.

Für Therapeuten ohne Ausbildungsziel "Zusatzbezeichnung Akupunktur" ailt: Belegen Sie ebenfalls die Kurse G1 bis G6 und schließen Sie dann mit dem A-Diplom ab.

## Kurs G1: Grundlagenkurs 1 (24 UE)

- Medizinhistorische Grundlagen, Tao, Yin und Yang, die 5 Wandlungsphasen, traditionelle Konzepte der TCM
- Physiologische, neurophysiologische und humorale Grundlagen
- Anatomische Grundlagen
- Klinische Forschungen, Grundlagenforschung, Placeboforschung, Qualitätsstandards
- Indikationen, Kontraindikationen, Komplikationen und Wirkungen der Akupunktur, Akupunkturspezifische Terminologie
- Der Akupunkturpunkt: Topografische Lagebeschreibung mit Cun-Maßen. nach anatomischen Leitstrukturen, nach Tastlokalisation, Very-point-Methode, De-Qi-Nadelunasaefühl.
- Praxis der Akupunkturbehandlungen, Organisation, Nadelmaterial, Desinfektion, Stichtechnik und Arbeitsplatzhygiene
- Das System der zwölf paariaen Meridiane: Die drei Umläufe, die Meridianachsen und die gekoppelten Meridiane.
- Der Funktionskreis Lunge-Dickdarm. Punkte: Lu 1, Lu 5, Lu 7, Lu 9, Lu 11, Di 1, Di 4, Di 10, Di 11, Di 15, Di 20
- Der Funktionskreis Magen-Milz mit den Punkten: Ma 2, Ma 6, Ma 8, Ma 25, Ma 30, Ma 34, Ma 35, Ma 36, Ma 37, Ma 38, Ma 40, Ma44, Mi 3, Mi 4, Mi 6, Mi 9, Mi 10, Mi 21
- Erläuterung der Punkteklassifikationen am Beispiel der besprochenen Punkte, praktische Anwendung der Punkte, auch Punktekombinationen.
- Spezielle Punktkategorien: Yuan-Punkte, Luo-Punkte, Shu- und Mu-Punkte, untere He-Punkte, Meisterpunkte (hui), Vereinigungspunkte (hujiao)

## Kurs G2: Grundlagenkurs 2 (24 UE)

- Der Funktionskreis Herz-Dünndarm mit den Punkten: He 3, He 7, He 9, Dü 3, Dü 6, Dü 9, Dü 10, Dü 11, Dü 18, Dü 19
- Der Funktionskreis Blase-Niere mit den Punkten: Bl 2, Bl 10, Bl 11, Bl 13-28, Bl 30, Bl 32, Bl 40, Bl 43, Bl 60, Bl 62, Bl 67, Ni 1,Ni 3, Ni 6, Ni 7
- Der Funktionskreis Pericard und Drei-Erwärmer mit den Punkten: Pe 3, Pe 6, Pe 7, 3E 3, 3E 5, 3E 14, 3E 17, 3E 21, 3E 23
- Der Funktionskreis Gallenblase-Leber mit den Punkten: Gb 2, Gb 8, Gb 14, Gb 20, Gb 21, Gb 25, Gb 30, Gb 34, Gb 39, Gb 41, Le 2, Le 3, Le 8, Le 13, Le 14
- Das Konzeptionsgefäß (Renmai) und Lenkergefäß (Dumai) mit den Punkten: KG 3, KG 4, KG 5, KG 6, KG 12, KG 17, KG 22, KG 24,

### Kurs G5: Akupunktur bei inneren Erkrankungen (24 UE)

#### Zuordnungen der Krankheitserscheinungen, chinesische Diätetik

- Beariffe: Yin und Yana
- Diagnostik und Therapie nach den Wandlungsphasen und Funktionskreisen
- Meridianzuordnungen
- Substanzlehre
- Die drei physiologischen Zyklen
- Oraanbeziehunaen
- Ba-Gang, Disharmoniemuster und chinesische Diätetik

#### Untersuchungstechniken, Indikationen der täglichen Praxis

- Gegenüberstellung TCM und westliche Diagnostik
- Die vier TCM-Untersuchungsmethoden
- Spezifische Anamneseerhebung
- Inspektion inkl. Zungendiggnostik
- Auskultation, Olfaktion
- Palpation, einschließlich Pulstastuna
- Therapeutische TCM-Ausaleichsreaeln (Mutter-Kind-Regel, Eheleuteregel, Mittag-Mitternachtregel)
- Akupunkturkonzepte bei Atemwegserkrankungen grippaler Infekt, Asthma, Bronchitis
- Akupunkturkonzepte bei Verdauungserkrankungen (Oberbauchbeschwerden, Gastritis, Ulcera, Darmerkrankungen, Obstipation, Diarrhoe) besondere Berücksichtigung der Lungenund Milz-Qi-Dvsbalancen
- Behandlung von gynäkologischen Erkrankungen prämenstruelles Syndrom, klimakterisches Syndrom, Sterilität, Amenorrhoe, Menorrhagie
- Behandlung von urologischen Erkrankungen Enuresis, Zystizis, Impotenz, Ejaculation praecox, Prostatadynie
- Behandlung von Hauterkrankungen Herpes Zoster, Neurodermitis, alleraische Hauterkrankungen

#### 60 UE Praktische Akupunkturbehandlungen und 20 UE Fallseminar

Nach Abschluss der Kurse G1 bis G5 verfügen Sie über die geforderte Kursweiterbildung von 120 UE. Damit Sie bei Ihrer Ärztekammer für die Prüfung zur Erlangung der Zusatzbezeichnung zugelassen werden, benötigen Sie weitere 60 UE Praxiskurse sowie 20 UE Fallseminare. Hierzu absolvieren Sie zunächst unseren Kurs G6 und erwerben zugleich das optionale Akupunktur-A-Diplom. Anschließend belegen Sie weitere drei CAN-Kurse. Diese Kurse wählen Sie nach Ihren persönlichen Interessen und beruflichen Anforderungen aus unserem Kursprogramm zur Vollausbildung (auch B-Diplom) (siehe oben)

### Kurs G6: Vertiefung, Prüfung und Fallbeispiele (24 UE)

- Wiederholung der praxisrelevanten Zusammenhänge
- Fälle und Therapiepläne der täalichen Praxis
- Praktische Übungen
- Wissensüberprüfung
- optional: Überprüfung der Kenntnisse: Praktische, schriftliche und mündliche Prüfung zum A-Diplom
- bei bestandener Prüfung Erlangung des A-Diploms